

KIRCHEN SOHLAND & WEHRSDORF KIRCHGEMEINDEN **NACHRICHTEN**



Gerald van Honthorst, Die Anbetung der Hirten (1622)

Monatsspruch für Dezember 2019

Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet,
der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott.

Jesaja 50,10

Auf ein Wort

„Mehr als alles andere achte auf dein Herz, denn es ist die Quelle, aus der das ewige Leben quillt.“ So steht es in den Sprüchen Salomos Kapitel 4, Vers 23, im Alten Testament. Diese Einsicht, die König Salomo vor 3000 Jahren von Gott bekam, ist aktueller denn je, gerade jetzt in der Advents- und Weihnachtszeit. Da wird im Äußeren und Sichtbaren groß aufgefahren. Es glitzert in den Straßen und Geschäften, in Fernsehshows und im Internet. Wir halten Ausschau nach dem passenden Geschenk und Dingen, die uns erfreuen. Ich persönlich liebe diese besondere Zeit im Jahr – die vertrauten Lieder, den Duft der Tannenzweige und Lebkuchen, den Schein der Kerzen, das Zusammensein mit Menschen. Und doch kann das alles sehr oberflächlich bleiben.

Ich muss an die Worte von Sadhu Sundar Singh denken, einem indischen Christen, der um 1900 nach Europa kam, und sich freute, endlich Deutschland, das Land der Reformation, zu erleben. Er schreibt: *„Einst saß ich im Himalaja am Ufer eines Flusses; ich zog einen schönen, runden und harten Stein aus dem Wasser und zerschlug ihn. Das Innere war ganz trocken. Dieser Stein war lange Zeit im Wasser gelegen, aber das Wasser war nicht in den Stein eingedrungen. Ebenso ist es mit den Menschen hier in Europa: Jahrhundertlang sind sie vom Christentum umflutet, sind ganz und gar eingetaucht in seine Segnungen. Sie leben im Christentum, aber das Christentum ist nicht in sie eingedrungen und lebt nicht in ihnen. Die Schuld liegt nicht am Christentum, sondern an der Härte der Herzen. Materialismus und Intellektualismus haben die Herzen hart gemacht. So wundere ich mich nicht darüber, dass viele Menschen hierzulande nicht verstehen können, wer Christus ist.“*

Die Adventszeit erzählt von der Sehnsucht auf Erlösung, Heil und Rettung, vom Warten auf den Erlöser, den von Gott gesandten Messias. Und die Weihnachtszeit erzählt davon, dass dieser Retter und Heiland gekommen ist – für sein Volk Israel und für alle Menschen. Die Adventszeit begehen heißt: Ich werde mir meiner eigenen Bedürftigkeit vor Gott bewusst. Wie ist es um mein Herz bestellt? Wo bin ich enttäuscht und verletzt? Wo sitzen negative Gedanken wie Stolz und Bitterkeit, Neid und Egoismus in mir? Wo habe ich resigniert? Worüber bin ich traurig? Ich muss es nicht länger zuschütten, mich ablenken und davor fliehen. Ich darf es zulassen. Und ich darf neu, vielleicht zum ersten Mal so richtig hören und verstehen, was es mit Weihnachten auf sich hat: „Welt ging verloren – Christ ist geboren – freue dich, freue dich, o Christenheit!“ Wie sich Kinder über Geschenke freuen, darf ich es glauben und annehmen, dass das Kind in der Krippe, dieser Jesus, auch für mich gekommen ist. In meine Not. Für mein Versagen. Für meine Tränen. Für mich. Angelus Silesius, ein Dichter des 17. Jahrhunderts, sagte einmal: „Und wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren, und nicht in dir: Du bliebest doch in alle Ewigkeit verloren.“ So wie das Kind in der Krippe liegt, so will sich der Heiland und Retter Jesus in das Herz jedes Menschen legen. Er will bei uns wohnen und uns nie mehr verlassen. Die wahre Schönheit, die Tiefe und der Reichtum der Advents- und Weihnachtszeit gehen uns auf, wo wir ganz bewusst tiefer graben, um diesen Schatz zu heben. Das heißt, ich gebe mich nicht mit etwas Gemütlichkeit zufrieden. Ich suche Jesus. Ich lese, was die Heilige Schrift über ihn berichtet (z. B. den Anfang des Lukas- und des Matthäus-Evangeliums.). Ich sage Jesus meine Gedanken und Gefühle in einem Gebet. Ich gehe dahin, wo Menschen sind, die Jesus kennen und lieben. Gott hat mehr für uns bereit als ein paar schöne Stunden. Er füllt die Leere mit seiner unbeschreiblichen und wunderbaren Liebe. Er gibt Sinn und neue Hoffnung, ein Leben, das sich lohnt. Und das findest du nicht in der Glitzerwelt der Shoppingcenter, nicht im Trubel von Weihnachtsmärkten und Weihnachtsfeiern, sondern in der Stille vor ihm und in deinem Herzen.

*Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen im Namen
aller Kirchvorsteher und Mitarbeiter Ihr/Euer Pfarrer Toralf Walz*



„Tage der Hoffnung“ in Sohland

11 „Tage der Hoffnung“ in Sohland - das waren drei sehr gut besuchte Gottesdienste in Sohland und Wehrsdorf, ein gelungenes Martinsfest sowie sieben Abende in der „Scheune am See“, wo die Stühle bzw. der Platz gar nicht ausreichten, weil so viele kamen. 11 Tage, in denen durch Pastor Tobias Rink viele Bereiche unseres Lebens intensiv und lebensnah angesprochen wurden und dazu eingeladen wurde, sich Jesus Christus, dem Gekreuzigten und Auferstandenen, anzuvertrauen. In neun Interviews mit Menschen aus Sohland und Umgebung haben wir bewegende Lebensgeschichten gehört. Sie zeigten, dass keiner mit seiner Not alleine ist (auch andere sind betroffen), dass längst nicht alles glatt läuft, wenn man an Jesus glaubt, dass er einen aber durchträgt und selbst ausweglose Situationen wenden und uns neue Hoffnung und neues Leben schenken kann. 11 „Tage der Hoffnung“ - das war der Versuch, mit einem neuen Format auch die zu erreichen, die sonst nicht in unsere Veranstaltungen kommen. Und tatsächlich haben sich viele einladen lassen. Menschen wurden durch die Tage im Glauben ermutigt und gestärkt. Nicht wenige haben das persönliche Gespräch in der Seelsorge gesucht, haben ihre Situation im Gebet zu Gott gebracht und erfahren, wie vielleicht nicht alles gut ist, aber doch manche Last leichter wurde. Einige haben einen Anfang mit Jesus gewagt. Das alles war das Anliegen und das Gebet, das sich mit dem Motto „Leichtes Gepäck“ verbunden hat. Das dies so möglich war, verdanken wir der Gnade Gottes. Wir sind dankbar für Tobias Rink, der sich für die Tage vom Julius-Schniewind-Haus in Schönebeck extra freistellen lassen und sich so sehr bei uns investiert hat - als Prediger, als Seelsorger, in mehreren Schulklassen, im Seniorentreff, bei zwei Kindernachmittagen. Wir danken allen, die sich mit zum Teil sehr großem Einsatz an so vielen Stellen eingebracht haben - den etwa 40 Ehrenamtlichen, ebenso den Musikern vom Posanenchor, dem Kirchenchor und den verschiedenen Bands. Die Tage haben gezeigt, was möglich ist, wenn die Christen an einem Ort zusammenarbeiten - von unseren Kirchengemeinden Sohland und Wehrsdorf, der Evangelischen Freikirche Sohland, auch zahlreiche katholische Geschwister. Wir danken Familie Kretzschmar, die uns ihr Vertrauen geschenkt und uns für so viele Tage den Saal in der „Scheune am See“ zur Verfügung gestellt hat. Alle Vorträge können auf der Homepage www.tage-der-hoffnung.de nachgehört bzw. heruntergeladen werden. *Pfarrer Toralf Walz*



Rückblick/Ausblick

Wochenendausflug mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Auf Einladung der Landeskirchlichen Gemeinschaft haben 23 Gemeindeglieder aus Neukirch, Steinigtwolmsdorf, Wehrsdorf und Wilthen vom 25.-27. Oktober zusammen eine „kleine Freizeit“ verbracht. Der Wochenendausflug nach Jonsdorf in das „Haus Gertrud“ begann bei sonnig schönem Herbstwetter. In den Bibelarbeiten mit Jonas Weiß, dem Prediger der LKG aus Bautzen, haben wir uns mit Ruth



und Abigail beschäftigt, zwei besonderen Frauen aus dem Alten Testament. Es ging darum, was wir von ihnen lernen können und woraus wir Kraft und Weisheit für unser Leben schöpfen. Bei einer Wanderung nach Waltersdorf und beim gemeinsamen Kaffeetrinken in der Rübezahlaube konnten wir uns weiter austauschen und näher kennenlernen. Am Sonntag wurde gemeinsam Gottesdienst gefeiert. Ingo und Jonas haben uns beim gemeinsamen Singen mit der Gitarre unterstützt. Es war für alle eine gesegnete Zeit. Vielen Dank an die Organisatoren und an das Team vom „Haus Gertrud“. *Steffi Fabian, Neukirch*

Glaubenskurs „Alpha“ von Januar bis März

Bei den „Tagen der Hoffnung“ im November haben Menschen zum ersten Mal oder wieder neu darüber nachgedacht, was die Gute Nachricht von Jesus Christus für ihr Leben bedeuten könnte. In so einer Woche brechen Fragen auf, die in einer so großen Runde gar nicht alle beantwortet werden können. Der Alphakurs bietet dazu einen guten Rahmen. An 8 Abenden wird auf die grundlegende Themen und Fragen



eingegangen. Es gibt jeweils eine Einführung ins Thema, dann einen 20minütigen Videoclip, in dem das Leben mit Jesus Christus anschaulich und gut verständlich vorgestellt wird, und anschließend die Möglichkeit zum Austausch in einer Kleingruppe. Dort kann man Leute mit ähnlichen Fragen kennenlernen und wenn man will weitere Kontakte zur Gemeinde knüpfen. Das alles geschieht in einer lockeren, schönen Atmosphäre. Es gibt etwas zu trinken und zu essen. Je nach Zahl der Anmeldung finden die Abende entweder bei einer Familie aus der Kirchgemeinde oder im Kirchgemeindehaus (Am Markt 17 in Sohland) statt. Die Termine werden in Absprache entweder dienstags oder donnerstags sein: 07./09.01., 14./16.01., 21./23.01., 28./30.01.; 04./06.02. und 25./27.02., 03./05.03. sowie 10./12.03., 19.30 Uhr.

Anmeldungen bitte an: *Pfarrer Toralf Walz (035936-30004; toralf.walz@gmx.de).*

In der Kirche Sohland

„Macht hoch die Tür“ – unter diesem Motto möchten Sie der Bläserchor, einige Solisten und die Sängerinnen und Sänger des Kirchen- und Kinderchores auf die diesjährige Weihnachtszeit einstimmen. Am 2. Advent laden wir Sie ab 15.30 Uhr herzlich zum Adventskonzert in die Sohlander Kirche ein. An diesem Sonntag, dem 8. Dezember, findet auf dem Marktplatz auch wieder der Weihnachtsmarkt statt - mit Tannenbaum, Lichtern und Krippe, mit dem herrlichen Geruch aus Gebackenem, Gebratenem und Glühwein, gemischt mit einer leichten Brise kristallklarer (Schnee?-)Luft. Manch einer mag diese besondere Zeit im Jahr vielleicht lieber ganz im Privaten genießen. Endlich mal alle Türen schließen, um auf dem Kuschelsofa Ruhe zu finden. Es ist ja genug los und wird uns schnell zu viel. Wir machen Ihnen Mut, trotzdem Ihre „Tore“ und vor allem die Herzenstür weit zu öffnen - für Ihre Mitmenschen und vor allem für Jesus Christus. Er will bei uns einziehen und uns beschenken - mit seiner Liebe, mit Freude, Barmherzigkeit, Trost, Vergebung, Gelassenheit und Frieden. Die Kollekte des Konzertes kommt der Caritas in Schluckenau zu Gute. Auch von dem Geld, das wir im letzten Jahr gesammelt haben, konnte eine neue Heizungsanlage in Betrieb genommen werden, die aber finanzielle Löcher gerissen hat, so dass die Einrichtung Mühe hat, die notwendigen Eigenmittel aufzutreiben, um die staatlichen Fördermittel abzuschöpfen. Darum sammeln wir erneut und Sie können helfen, den benachteiligten Kindern und Jugendlichen fast direkt vor unser Haustür Haut und Herz zu erwärmen. Vielen Dank! *Astrid Herrmann*



„**Macht hoch die Tür ...**“ ist eines der bekanntesten Adventslieder durch die Jahrhunderte. Der Text, verfasst von Pfarrer Georg Weißel, entstand 1623 in Königsberg (heute: Kaliningrad) anlässlich der Einweihung der Altroßgärtner Kirche am 2. Advent. Das Lied beginnt mit einem Zitat aus Psalm 24 in Anlehnung an die Übersetzung Martin Luthers: „Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch, dass der König der Ehren einziehe!“ Dieser biblische Text entstammt einer Liturgie des Volkes, das damit den Einzug der Bundeslade in den Tempel und damit die Gegenwart Gottes inmitten seines Volkes feierte. Eine Überlieferung erzählt, dass Jahrhunderte später ein Gottesdienstbesucher durch dieses Lied „Macht hoch die Tür“ zu einem Akt der Barmherzigkeit bewegt wurde: Ein Weg, der von einem Armenhaus hin zur Kirche, führte über sein Grundstück. Das war ihm ein Ärgernis und so sperrte er über viele Jahre diesen Zugang ab. Durch das Singen dieses Liedes soll er dazu bewogen worden sein, die verschlossenen Pforten wieder zu öffnen.

In der Kirche Wehrsdorf

Am Sonntag, dem 3. Advent, das ist der 15. Dezember, lädt der Wehrsdorfer Kirchenchor gemeinsam mit dem Posaunenchor zur Adventsmusik in die Wehrsdorfer Kirche ein. Beginn ist 15.30 Uhr. Es erklingen adventliche Weisen, Lieder und Lesungen. Vor und nachher ist Gelegenheit, die Wehrsdorfer Weihnachtskrippe zu besichtigen.

Gemeindetreffs und Kontaktpersonen

Christenlehre

- Klasse 1 dienstags, wöchentlich,
15.30-16.15 Uhr, im KGH
- Klasse 2 mittwochs, 04.12., 18.12., 15.01.,
29.01., 15.15-16.45 Uhr, An der Aue
- Klasse 3 mittwochs, 11.12., 08.01., 22.01.,
15.15-16.45 Uhr, An der Aue
- Klasse 4 donnerstags, 05.12., 19.12., 16.01.,
30.01., 15.15-16.45 Uhr, An der Aue
- Klasse 5, mittwochs, 04.12., 18.12., 15.01.,
29.01., 17.30-19.00 Uhr, im KGH
- Klasse 6, donnerstags, 12.12., 09.01., 23.01.,
15.30-17.00 Uhr, im KGH

Beate Ostermann (035936-31229)

Konfitreff

7. Klasse: mittwochs, 04.12. sowie 08.01.
und 22.01., 17.00 Uhr KGH
8. Klasse freitags, 06.12., 10.01. und 24.01.,
Jungs: 17.00 Uhr Pfarrhaus Wehrsdorf
8. Klasse freitags, 13.12., 24.01.(!) und 31.01.,
Mädchen: 17.00 Uhr Pfarrhaus Wehrsdorf

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)

Junge Gemeinde

freitags, 18.00 Uhr im KGH

Eric Herrmann (0174-6988740)
Emma Formann (0157-37180634)

Christlicher Frauentreff

Donnerstag, 12.12. und 16.01.,
19.30 Uhr im KGH

Beate Ostermann (035936-31229)

Seniorentreff

Dienstag, 17.12. und 14.01., 14.30 Uhr im KGH

Beate Ostermann (035936-31229)

Ehepaarkreis

Montag, 02.12. sowie 06.01., 19.30 Uhr im KGH

Rolf Herrmann (035936-41852)

Gebetskreis

Donnerstag, 05.12. sowie 02.01.,
19.30 Uhr im KGH

Rolf Herrmann (035936-41852)

Gebet für die Schulen

donnerstags, 8.00 bis 9.00 Uhr im KGH

Beate Ostermann (035936-31229)
Sabine Schüler (035936-31136)

Hauskreise

Ort und Zeit je nach Vereinbarung;

Hauskreis I
Hauskreis II

Beate Ostermann (035936-31229)
Dirk und Astrid Herrmann (035936-45590)

Hauskreis III

Matthias und Juliane Herrmann (035936-47977)

Hausbibelstunden

Pilzdörfel und Frühlingstal:
Dienstag, 03.12., 19.30 Uhr bei
Sabine Eckardt, Am Pilzdörfel 20;
07.01., bei Fam. Fritzsche, Frühlingstal 12.

Sabine Eckardt (035936-30188)
nach 18.00 Uhr (035936-339690)

Scheidenbach:
Dienstag, 07.01., 19.30 bei Frau Krutz,
Scheidenbachstr. 27

Elsbeth Krutz (035936-30088)

Bibelstunde der landesk. Gemeinschaft
Dienstag, 03.12., 19.30 Uhr bei Frau Krutz,
Scheidenbachstr. 27

Beate Miehrig (035936-41781)

Trauercafé

donnerstags, 05.12. und 02.01.
16.00 bis 18.00 Uhr im KGH

Sylke Hörhold (035936-37750)

Band „WEGPUNKT“

mittwochs, 19.30 Uhr,
ehem. Sparkasse Wehrsdorf

Maik Herrmann (035936-41844)

Kinder-Singkreis (außer in den Ferien)
dienstags, 16.30-17.30 Uhr im KGH

Kirchenchor

dienstags, 19.30 Uhr im KGH

Astrid Herrmann (035936-45590)

Posaunenchor

montags, 19.30 Uhr im KGH,

Beate Ostermann (035936-31229)

Kirchenvorstand

Mittwoch, 11.12. und 22.01.,
19.30 Uhr im KGH.

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)
Christine Herold (035936-37042)

Gottesdienste in Sohland und Wehrsdorf

Sonntag 9.30 Uhr 10.00 Uhr	01. Dezember Wehrsdorf Sohland	1. Advent Gottesdienst mit Abendmahl Familiengottesdienst
Sonntag 10.00 Uhr 15.30 Uhr	08. Dezember Wehrsdorf Sohland	2. Advent Familiengottesdienst mit Geburtstagsgedenken und Kirchencafé Adventsmusik
Sonntag 09.30 Uhr 15.30 Uhr	15. Dezember Sohland Wehrsdorf	3. Advent Gottesdienst mit Abendmahl Adventsmusik
Sonntag 9.30 Uhr 9.30 Uhr	22. Dezember Wehrsdorf Sohland	4. Advent Gottesdienst Gottesdienst
Dienstag 15.00 Uhr 15.00 Uhr 17.00 Uhr 17.00 Uhr 22.30 Uhr	24. Dezember Sohland Wehrsdorf Sohland Wehrsdorf Wehrsdorf	Heiliger Abend Familienweihnacht mit Kinderkrippenspiel Christvesper mit Kinderkrippenspiel Musikalische Christvesper Musikalische Christvesper Christnacht mit Erwachsenenkrippenspiel
Mittwoch 10.00 Uhr 17.00 Uhr	25. Dezember Sohland Wehrsdorf	1. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst mit Abendmahl im Kirchgemeindehaus Krippenandacht
Donnerstag 9.00 Uhr 10.30 Uhr	26. Dezember Sohland Wehrsdorf	2. Weihnachtsfeiertag Gottesdienst Gottesdienst
Sonntag 10.00 Uhr	29. Dezember Sohland	1. Sonntag nach Weihnachten Wiederholung Kinderkrippenspiel
Dienstag 15.30 Uhr 17.00 Uhr	31. Dezember Wehrsdorf Sohland	Altjahresabend Abendmahlgottesdienst Abendmahlgottesdienst

Mittwoch

13.00 Uhr

01. Januar

Wehrsdorf

NeujahrstagTreff an der Wehrsdorfer Kirche zur
Wanderung nach Hainspach**Sonntag**

09.00 Uhr

05. Januar

Wehrsdorf

2. Sonntag nach Weihnachten**Gottesdienst** mit Geburtstagsgedenken
und Kirchencafé

10.30 Uhr

Sohland

Gottesdienst**Sonntag**

10.00 Uhr

16.00 Uhr

12. Januar

Wehrsdorf

Sohland

1. Sonntag nach Epiphania**Gottesdienst mit Abendmahl****Gemeinde-Weihnachtsfeier** im Pachterhof**Sonntag**

09.00 Uhr

10.30 Uhr

19. Januar

Sohland

Wehrsdorf

2. Sonntag nach Epiphania**Gottesdienst** mit Matthias Scheiter (open doors)**Gottesdienst** mit Matthias Scheiter (open doors)**Sonntag**

09.00 Uhr

10.30 Uhr

26. Januar

Wehrsdorf

Sohland

3. Sonntag nach Epiphania**Gottesdienst****Gottesdienst mit Abendmahl**

*In der Regel bieten wir parallel zum Gottesdienst **Kindergottesdienst** an.*

Eltern mit Kleinkindern können während der Predigt in Sohland die Winterkirche

*als **Mutter-Kind-Raum** nutzen, in Wehrsdorf den Jugendraum auf der Orgelempore.*

Für alle, die in Wehrsdorf aus alters- oder gesundheitlichen Gründen nicht so gut zu Fuß sind und zum Gottesdienst abgeholt werden möchten, bieten wir einen Fahrdienst an; bitte rufen Sie spätestens eine Stunde vor Gottesdienstbeginn bei Familie Brauner an (Tel. 34670).

Kollekten:

Mit dem Geld, was wir in unseren Gottesdiensten sammeln, können Sie unsere Gemeindegemeinschaft unterstützen – sowie folgende Projekte der Landeskirche:

01.12. Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchengemeinde)

08.12. Wehrsdorf: Ephoralkollekte für Tansania

15.12. Sohland: Ephoralkollekte für Tansania

24.12. Sohland (Christvesper): Partnerkirchenbezirk Tansania und eigene Gemeinde;
Wehrsdorf: Hilfe für Menschen im Irak und in Syrien (über „open doors“) sowie eigene Gemeinde

26.12. Katastrophenhilfe und Hilfe für Kirchen in Osteuropa

01.01. Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

26.01. Bibelverbreitung – Weltbibelhilfe

Gottesdienst im Seniorenheim in Sohland:

Freitag, 13.12. und 24.01., jeweils 15.15 Uhr im großen Saal.

Gemeindetreffs und Kontaktpersonen

Krabbelkreis

Donnerstag, 05. und 19.12. sowie 09. und 23.01., 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrhaus

Ines Walz (035936-339512)

Kindersingkreis

montags, 17.00-18.00 Uhr im Pfarrhaus

Claudia Rudolph (035936-45730)

Tanzkreis

montags, 16.15-17.00 Uhr im Pfarrhaus

Clara Walz (035936-339512)
Brunhilde Pantke (035951-32196)

Christenlehre

1. Klasse: dienstags, 15.00 Uhr
2. Klasse: mittwochs, 14.30 Uhr
3. Klasse: mittwochs, 15.30 Uhr
4. Klasse: dienstags, 16.00 Uhr
5. und 6. Kl. Mädchen: mittwochs 16.30 Uhr
5. und 6. Kl. Jungen: dienstags, 17.00 Uhr

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Konfitreff

7. Klasse + 8. Klasse Mädchen:
freitags, 13.12. sowie 24.01.(!) und 31.01.,
17.00 Uhr Pfarrhaus Wehrsdorf

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)

8. Klasse Jungs: freitags, 4.10.
sowie 06.12., 10. und 24.01., 17.00 Uhr
Pfarrhaus Wehrsdorf

Jugendtreff 18:19

immer freitags, 18.19 Uhr,
im Jugendraum in der Kirche o. im Pfarrhaus

Theo Adler (0160-7892141)
Clara Walz (0173-9323938)

Frauenbibelkreis

donnerstags, 20.00 Uhr, Kammweg 8 in Weifa

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Hauskreis I

mittwochs 14-tägig,
Ort und Termin nach Vereinbarung

Jens Rudolph (035936-45730)

Hauskreis II

dienstags, 14-tägig,
Ort und Termin nach Vereinbarung

Ulrike Förster (035936-447947)
Inge Vetter (035936-30416)

Bibelstunde der landesk. Gemeinschaft dienstags, 10.12. sowie 07.01. und 21.01., 19.30 Uhr bei Waltraud Kubasch, Alter Grenzweg 5	Waltraud Kubasch	(035936-30204)
Seniorentreff einmal im Monat nach Absprache	Andrea Mothes	(035936-31220)
Besuchsdienst Treff nach Absprache	Simona Voigt Andrea Mothes	(035936-30371) (035936-31220)
Gebet für Wehrsdorf montags, 09.12. und 23.12. sowie 06. und 20.01., 19.30 Uhr in der Hofkäserei, Weifaer Str. 1	Inge Vetter	(035936-30416)
Abendgebet Von Mittwoch bis Sonntag, jeweils 19.30 Uhr in der Kirche		
Mitarbeitergebet donnerstags, 7.30 Uhr bei Familie Adler, Geißlerweg 1	Johannes Adler	(035936-45567)
Kirchenchor montags, 19.30 Uhr bei Familie Biedermann, Eduard-Kauffer-Weg 14	Eva-Maria Biedermann	(035936-30331)
Posaunenchor montags, 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Sohland	Beate Ostermann	(035936-31229)
Kirchenvorstand Mittwoch, 04.12. und 08.01., 19.30 Uhr Pfarrhaus Wehrsdorf	Pfarrer Toralf Walz Jens Rudolph	(035936-30004) (035936-45370)

Hinweis:

Neue Termine und Änderungswünsche fürs nächste Kirchenblatt bitte bis Ende Dezember an Simona Voigt (30371) oder simona.voigt.co@web.de. Danke!

Krippenschau

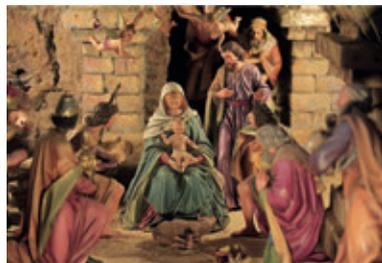
Weihnachtskrippe in Wehrsdorf

Wir laden wieder herzlich ein, die wundervolle Weihnachtskrippe in unserer Kirche zu bestaunen. Ob allein oder mit Verwandten und Freunden, die gerade zu Besuch sind - machen Sie einen kleinen Spaziergang zur Kirche und schauen Sie vorbei! Lassen Sie sich von der liebevoll gestalteten Krippenlandschaft und allem, was es da zu sehen gibt, anrühren. Gott wird in Jesus Mensch – dir zu gut. Davon will die Krippe erzählen. Zusätzlich zu den Gottesdienstzeiten (-> siehe Gottesdienste) ist die Krippe an folgenden Tagen jeweils von 14.00-17.00 Uhr zu besichtigen: Am 2., 3. und 4. Adventssonntag, 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie an den ersten drei Sonntagen im neuen Jahr (05., 12. und 19.01.2020). Der Eintritt ist frei. Bitte beachten Sie: Erst am 25. Dezember, zur Andacht an der Krippe um 17.00 Uhr, wird der Weihnachtsberg mit dem Kind in der Krippe komplett.



Krippenschau Schluckenau

Die katholische Pfarrei Schluckenau/Šluknov lädt herzlich ein zur Krippenschau 2019/2020. Die Kirchenkrippe in der St. Wenzels-Kirche und die Krippenausstellung im Pfarrhaus sind vom 25.12.2019 bis 27.01.2020 jeden Sonn- und Feiertag, jeweils von 14.00-16.00 Uhr geöffnet. Gruppen möchten sich zur Besichtigung bitte vorher anmelden. Die Kirchenkrippe zeigt drei Szenen: Die Anbetung der Hirten (ab 24.12.), die Anbetung der Könige (ab 05.01.) und die Flucht nach Ägypten (ab 19.01.). Kontakt: Římskokatolická farnost Šluknov, Farni 154, CZ-407 77 Šluknov, Tel. 00420-4 12 386 485, mail: sluknov.farnost@atlas.cz.



Weihnachtsschmuck „Made in Wehrsdorf“

Wenn die Tage kürzer und die Nächte dunkler werden, sehnen wir uns nach mehr Licht. Es ist die Zeit, in der uns aus Fenstern, Hauseingängen oder von Lichterbäumen kleine Leuchtfelder entgegenblitzen. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf ein besonderes Angebot hinweisen: Es gibt noch Schwibbögen „Made in Wehrsdorf“. Die durch geschickte Hände entstandenen Kunstwerke zeigen unverkennbar die Wehrsdorfer „Skyline“ sowie weitere ortstypische Elemente. Selbstredend ist auch die Weihnachtsgeschichte da angesiedelt, wo sie hingehört: im optischen „Brennpunkt“ des Bogens. Der Verkaufspreis beträgt 90 €, der Erlös wird vollständig für die Instandhaltung der Orgel der Wehrsdorfer Kirche eingesetzt. Erwerben Sie ein individuelles Weihnachtsgeschenk „Made in Wehrsdorf“ und unterstützen Sie damit auch die Arbeit in Ihrer Kirchgemeinde! Kontakt: Fam. Matthes, Tel. 30076



Weihnachtsfeiern

Kirchgemeinde Sohland

Am Sonntag, dem 12.01.2018, findet ab 16.00 Uhr im Sohlander Pachterhof die Mitarbeiter-Weihnachtsfeier unserer Kirchgemeinde statt. Alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter erhalten dazu eine persönliche Einladung.

Kirchgemeinde Wehrsdorf

Am Montag, dem 13. Januar, laden wir ganz herzlich zur Weihnachtsfeier unserer Wehrsdorfer Kirchgemeinde ein. Mit diesem Abend wollen wir speziell denen danken, die sich mit Ihren Gaben und ihrer Zeit in unserer Kirchgemeinde besonders engagieren. Beginn ist 18.00 Uhr im Clubraum der Turnhalle Wehrsdorf. Hierfür gibt es keine persönliche Einladungen. Jeder, der in irgendeiner Form mitarbeitet ist herzlich eingeladen.

Asylheim Wehrsdorf

Die diesjährige Weihnachtsfeier des Asylheims findet am Samstag, dem 14.12., im Untergeschoss des Heimes statt. Beginn ist 16.00 Uhr. Jugendliche der Wehrsdorfer Jungen Gemeinde werden dabei sein.



1. Weihnachtsfeiertag in Sohland

Zum Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag in Sohland laden wir in diesem Jahr in den Saal unseres Kirchgemeindehauses ein. Bei der recht geringen Besucherzahl der letzten Jahre kommt man sich in der großen Kirche etwas verloren vor, zumal in diesem Jahr der Chor erst am 2. Feiertag singt. Die Winterkirche ist durch zahlreiche Krippenspiel-Requisiten belegt.

Also machen wir aus der Not eine Tugend und probieren etwas Neues: Wir holen die Krippe ins Kirchgemeindehaus und feiern in gemütlicher Runde die Geburt unseres Herrn Jesus Christus, mit eingeschlossenem Abendmahl. Denn im Abendmahl wie an Weihnachten geht es um das eine: Christus kommt zu uns, er schenkt sich uns und kommt uns ganz nah. Der Gottesdienst beginnt 10.00 Uhr. Jeder ist herzlich eingeladen!

Christbäume für Wehrsdorf gesucht

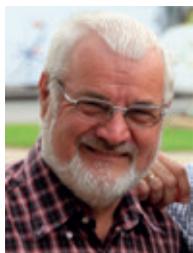
Für die Kirche in Wehrsdorf werden noch zwei Christbäume gesucht. Wer welche abgeben kann, melde sich bitte bei Steffen Brauner (Tel. 34670).

Wanderung am Neujahrstag

Am bevorstehenden Neujahrstag wird es wieder eine Wanderung geben. Wir treffen uns 13.00 Uhr an der Kirche in Wehrsdorf und gehen den alten Kirchweg nach Hainspach/Lipova hinüber. In der dortigen, schön hergerichteten Touristeninformation werden wir uns ab 14.30 Uhr aufwärmen, eine Andacht halten und miteinander Kaffeetrinken. Mark-Torsten Wardein vom „Missionswerk Neues Leben“ wird mit dabei sein. Für alle, denen es zum Laufen zu weit ist, können Fahrgelegenheiten organisiert werden. *Steffen Brauner (Tel. 34670)*



Israel-Abend in Wehrsdorf zum Thema „Israel aktuell – biblisch betrachtet“



Zu diesem Thema laden wir am Montag, dem 28. Januar, um 19.30 Uhr in die Wehrsdorfer Kirche ein und freuen uns auf einen interessanten und kompetenten Gast. Haim Heinz Reusch, geboren 1949 auf der Schwäbischen Alb, ist verheiratet mit Heide, Vater von drei Kindern und Großvater von vier Enkelkindern. Mit seiner Familie lebt er seit vielen Jahrzehnten in Tiberias in Israel. Als ausgezeichnete Reiseführer hat er unzähligen Gruppen die Tür zum Verständnis des Heiligen Landes geöffnet. Aus erster Hand rundet er biblische Aussagen mit Ereignissen des aktuellen Geschehens im Nahen Osten ab.

Gebetsanliegen

- Wir danken für die sehr gesegneten „Tage der Hoffnung“. Wir bitten Jesus, daß alles, was an neuem Glauben in den Teilnehmern gewachsen ist, im Alltag nicht wieder zugeschüttet wird, sondern weiter wächst, Menschen in der Gemeinde ein Zuhause finden, und alle, die sich für die Tage eingesetzt haben, neu erfrischt werden.
- Wir bitten für unsere Kirche: Für unseren zurückgetretenen Landesbischof Dr. Carsten Rentzing und seine Familie, dass der Herr ihnen Frieden schenkt und ihnen zeigt, wie es weitergehen soll. Wir bitten um Vergebung angesichts des unbarmherigen Umgangs miteinander und der tiefen Risse und Spannungen in unserer Kirche. Wir beten um eine faire Aufarbeitung der Ereignisse, und um Einheit und Versöhnung unter dem Kreuz unseres Herrn, der den Vater gebeten hat, „dass sie alle eins seien“.
- Wir beten für die Advents- und Weihnachtszeit: Um Kraft und Gelingen für alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter. Um eine gute, gesegnete Zeit in unseren Häusern und Familien. Für alle, für die diese Wochen schwer sind, weil sie bedrückt oder einsam sind. Für die vielen, die durch Lieder, Krippenspiele und Begegnungen mit dem Evangelium in Berührung kommen werden – dass Gott zu ihren Herzen durchdringt und sie sich mit uns über das Kommen Gottes in die Welt freuen können.



Öffnungszeiten Pfarramt Sohland

Mo, Di, Do, Fr 09.00 – 12.00 Uhr Di 14.00 – 18.00 Uhr

Mo 14.00 – 15.30 Uhr Mi geschlossen

Sprechzeit Pfarrer: Do., 9.30-11.00 Uhr im Pfarrhaus Sohland oder nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt Daten der Kirchgemeinden

Kirchgemeinde Wehrsdorf: Geißlerweg 2, 02689 Wehrsdorf, Tel. 035936-30004, Fax -45332

Kirchgemeinde Sohland: Am Markt 17, 02689 Sohland, Tel. 035936-37335, Fax. -45259

Pfarrer: Toralf Walz, Tel. 035936-30004 (Büro Wehrsdorf),
035936-37335 (Büro Sohland), Handy: 0152-31822848

Gemeindepädagogen: Brunhilde Pantke (für Wehrsd.): Kammweg 8, Weifa, Tel. 035951-32196
Beate Ostermann (für Sohl.): Am Kirchberg 3, Sohland, Tel. 035936-31229

Kantorin Sohland: Astrid Herrmann, Tel. 45590, E-Mail: windsandundsterne@gmx.de

Pfarramt sowie Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung Sohland: Annett Rendke, Tel. 035936-37335, Fax. -45259,
kg.sohland_spre@evlks.de / annett.rendke@evlks.de

Friedhofsdienst Sohland: Stefan Düring, Tel. 035936-41830

Friedhofsdienst u. -verwaltung Wehrsdorf: Steffen Brauner, Tel. 035936-34670

Kirchenvorstand: Vorsitzender jeweils Pfarrer Toralf Walz (siehe oben),
stellv. Vorsitzende Sohland: Christine Herold, Alter Schmiedeweg 20, Sohland,
Tel. 035936-37042

stellv. Vorsitzender Wehrsdorf: Jens Rudolph, Geißlerweg 1, Wehrsdorf,
Tel. 035936-45730

Internetseiten der Kirchgemeinden: www.kirchgemeinde-sohland.de
www.kirchgemeindewehrsdorf.de

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Sohland

Friedhofskonto: IBAN: DE87 8509 0000 5554 3210 05

Kirchgeldkonto: IBAN: DE65 8509 0000 5554 3210 13

Spenden können auf das Kirchgeldkonto überwiesen werden; Verwendungszweck: Spende

Kirchgemeinde Wehrsdorf

Konto für Spenden und alle sonstigen Einzahlungen (außer Kirchgeld und Friedhof):

Kassenverwaltung Bautzen, IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65,
bitte unbedingt als Verwendungszweck angeben: „KG Wehrsdorf RT 0434“.

Kirchgeldkonto zur Überweisung des Kirchgeldes:

Kreissparkasse Bautzen, IBAN DE58 8555 0000 1000 0195 15

Wer bar bezahlen will, vereinbare dazu bitte mit Herrn Brauner einen Termin (Tel. 035936-34670)

Friedhofskonto zur Überweisung der Friedhofsgebühren FH Wehrsdorf:

Friedhof Wehrsdorf, Kreissparkasse Bautzen, IBAN: DE42 8555 0000 1000 0308 61

Konto für besondere Spendenprojekte (z. B. Gehörlosenarbeit, Flüchtlinge, Kirchenheizung):

Kirchgemeinde Wehrsdorf, Kreissparkasse Bautzen, DE06 8555 0000 1002 0113 76

Impressum

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Sohland und Wehrsdorf

Ausgabe: sechsmal im Jahr

Auflage: 750 Stück

Herausgeber: Kirchenvorstände der beiden Kirchgemeinden

Redaktion (verantwortlich): Pfarrer Walz (Tel. 035936-30004), e-mail: toralf.walz@gmx.de

Annett Rendke (035936-37335), e-mail: kg.sohland_spre@evlks.de

Redaktionsschluss: **Redaktionsschluss für Februar/März 2020: 12.01.2019**